Ressort: Entertaiment

"Framing Manual" der ARD: Autorin der Studie meldet sich zu Wort

Berlin, 21.02.2019, 21:06 Uhr

GDN - In der Debatte um das umstrittene "Framing Manual" der ARD hat sich jetzt die Linguistin und Autorin der Studie, Elisabeth Wehling, zu Wort gemeldet. "In den letzten Tagen ist eine Diskussion um ein Kommunikationskonzept entstanden, an dem ich im Auftrag der ARD gearbeitet habe. Im Rahmen der aktuellen Diskussion wurden Zitate aus dem Konzept, was ausschließlich für die interne Verwendung gedacht war, aus dem Zusammenhang gerissen und für eine politische Skandalisierung benutzt", sagte Wehling der "Bild-Zeitung" (Freitagsausgabe).

Eine sachliche Auseinandersetzung mit dem auf wissenschaftlichen Grundsätzen basierenden Konzept finde nicht statt. "Dies finde ich einen höchst bemerkenswerten Vorgang", so die Linguistin weiter. Wehling hatte das "Framing Manual" im Jahr 2017 im Auftrag des MDR erstellt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-120475/framing-manual-der-ard-autorin-der-studie-meldet-sich-zu-wort.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619